

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

X. Badanstalten

[urn:nbn:de:bsz:31-336493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336493)

Frohnapfel (Amalienstraße 266). Hr. Oberlehrer Hauns (Hirschgasse 544). Hr. Lehrer Linz (altes Schulhaus). Hr. Lehrer Schnerf (Erbprinzenstraße 149). Hr. Joseph Zerr (Kiefernstraße 99). Hr. Carl Zerr (Schloßstraße 563).

### 3) Für Zeichnen und Malen.

Hr. Hillert (Mittelsg. 503). Hr. Ludwig Weiß (Schloßberg 580). Hr. Freund (Gernsbacher Straße 415).

### 4) Für andere Lehrgegenstände.

Hr. Pfarrer Deitigsmann. Hr. Prof. Fischinger. Hr. Hillert.

## Privatlehrerinnen.

### 1) Für die Sprachen.

- a. Deutsche Sprache. Dem. Schall (Schloßstraße 558).
- b. Englische Sprache. Dem. Schall.
- c. Französische Sprache. Dem. Elisa Maurice. (Lange Straße 43).
- d. Italienische Sprache. Dem. Schall.

## X. Bädanstalten.

### 1) Für warme Quellbäder.

Gasthaus zum Badischen Hof, mit	19	Badkassen.
Freibad zum Baldreit, mit	29	"
Gasthaus zum Darmstädter Hof, mit	20	"
" zum Hirsch, mit	24	"
" zum Löwen, mit	13	"
" zum Salmen, mit	16	"
" zur Sonne, mit	18	"
" zum Zähringer Hof, mit	14	"

### 2) Für Dampfbäder.

Herrschaftliches Dampfbad, gegenüber der Hauptkirche, neben der Antiquitätenhalle, bei Wittve Friseur Graser. Ferner in den erwähnten Gasthäusern.

### 3) Stahlbäder.

Gasthaus zum Stephanienbad. Bei Bäckermeister Zörger (Lichtenthaler Straße 304). Gasthaus zum Ludwigsbad in Lichtenthal.

#### 4) Flussbäder.

Gasthaus zum Stephaniensbad in der Lichtenthaler Allee.

### XI. Anstalten zur Unterhaltung und Geselligkeit.

#### 1) Conversationshaus (Salle des étrangers).

Spielbank. Während der Badezeit von Morgens 11 bis Mitternacht geöffnet. Sie besteht in zwei Tischen, auf deren einem, im großen Saale des Conversationshauses, das sogenannte Spiel Roulette, mit dem niedrigsten Einsatz von 1 Gulden gespielt wird. Auf dem zweiten Tische, der sich in einem kleinen Saale befindet, wird Rouge et Noire, mit dem niedrigsten Einsatz von einem halben Kronenthaler, gespielt.

(Die nähern Erklärungen über beide Spiele findet man in Herrn Weib's Büchlein des Trente-et-un Spieles.)

Im Fremdenzirkel (cercle des étrangers) wird vom Monat Juli bis zur Hälfte des Monats September jede Woche einmal (Samstags) ein großer Bal paré abgehalten; an den übrigen Tagen der Woche, Dienstag ausgenommen, ist jeden Abend Tanz-Unterhaltung.

Der Unternehmer des Conversationshauses ist Hr. Benazet, wohnhaft im eigenen Hause, zunächst dem Conversationshause.

#### 2) Lesegesellschaft und Casino.

Vorstand: Hr. Professor Eckert und Hr. Bezirksförster Rißling.  
Secretär: Hr. Dr. E. Schrauder.

Die nähern Bedingungen sind im Lesezimmer, auf einem großen Placard gedruckt, angeheftet.

Local: im Gasthaus zur Sonne.

#### 3) Bürgerverein und Lesegesellschaft.

Vorstand: Hr. Bürgermeister Jörger und Hr. Gemeinderath Feile. Local: Gasthaus zum Hof von Holland.

#### 4) Leseanstalt und Leihbibliothek des Buchhändlers D. R. Marr.

Sie befinden sich in dem Conversationshaus; beide sind das ganze Jahr hindurch von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

#### 5) Schützengesellschaft.

Das Local befindet sich im Gasthaus zum grünen Berg.  
Die Statuten derselben sind gedruckt.

Hr. Berg, n.  
Hr. Bittel, P.  
Hr. Kramer,  
Hr. Leinold,  
Hr. Mühl, H.  
Hr. Pöschel,  
Hr. Sack, D.  
Hr. Scharf,  
Hr. Seidler,

Hr. Hillert, J.  
Hr. Kager, i.  
Hr. Schmitt,  
Hr. Schuler,  
Hr. Schuler,  
Hr. Weis, L.

Siehe nächste

Das Frei-  
als armer B.  
vorher bei f.

Verwalter: H.

Vorstand: Dr.  
Verwalter: H.

Vorstand: die  
Secretär: Dr.  
Hr. K.